

Wir bleiben am Ball!

Sehr geehrte Damen und Herren,

sowohl bei Unternehmerinnen und Unternehmern als auch bei ihren Mitarbeitenden sind zurzeit großer Einsatz, Mut und viel Improvisations- und Organisationstalent gefragt, um den beruflichen Alltag während der Corona-Pandemie zu meistern.

Schon jetzt kann man in den Medien lesen, dass in vielen Zusammenhängen während der COVID-19-Pandemie Frauen die Hauptlast im Hinblick auf die zusätzlichen Kinderbetreuungszeiten und Haushaltsarbeiten tragen. Das Thema Frauenförderung sollte gerade deshalb bei kleinen und mittleren Unternehmen auf der Agenda stehen. Denn auch wenn es vielleicht in vielen Bereichen derzeit nicht so aussieht, der Fachkräftemangel wird bleiben.

Arbeitgebende, die ihren Mitarbeitenden flexibel und anteilnehmend, aber auch mit Offenheit und Klarheit gegenüberzutreten, werden oftmals mit Produktivität, Loyalität und Mitarbeitendenempfehlungen belohnt. Damit einher geht die Notwendigkeit, Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf weiterhin als ein zentrales Thema der Arbeitgeberattraktivität zu entwickeln und Rekrutierungsstrategien zu optimieren. Vor dem Hintergrund von Kurzarbeit und Einstellungsstopps vielerorts, können Unternehmen jetzt auch die Chance nutzen, gegen diesen Trend begehrte weibliche Fachkräfte zu gewinnen.

Wir sind für sie da - kostenlos!

Als Schnittstelle zu verschiedenen Playern am Arbeitsmarkt sind wir auch mit Hinweisen und Informationsmaterialien für Sie da. Das Kompetenzzentrum Frau & Beruf Region Köln unterstützt Sie kostenlos bei den Themen betriebliche Rekrutierungsstrategien und Maßnahmen zur Förderung einer partnerschaftlichen Aufteilung von Erwerbs-, Familien- und Pflegearbeit.

Um Ihnen darüber hinaus passgenaue Angebote machen zu können, fragen wir Sie heute:

Wie gehen Sie mit dem Thema Vereinbarkeit Familie/Pflege und Beruf während der Corona-Krise um?

- Haben sich bei Ihnen dadurch neue Modelle der Zusammenarbeit, zum Beispiel in digitalen Arbeitsformen wie Homeoffice, Videokonferenzen o.ä. entwickelt?
- Konnten Sie durch eine Flexibilisierung der Arbeitszeiten oder andere Neuorganisationen Ihren Mitarbeitenden entgegenkommen und so Produktivität aufrechterhalten?
- Gibt es Themen im Zusammenhang mit Rekrutierungsstrategien oder Vereinbarkeit/ Familienfreundlichkeit, zu denen Sie sich Veranstaltungen oder Workshops wünschen?

Gern würden wir von praktischen Beispielen erfahren, aber auch Ihre Wünsche an uns in dieser besonderen Zeit. Schreiben Sie uns unter competentia@stadt-koeln.de oder rufen Sie an unter 0221/ 35 50 65-40.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team von Competentia Region Köln

Agnes Wojtacki

Dorothee Mennicken

Joanna Burhoff

Marion Mauksch-Zitzmann

Zurzeit plant das Kompetenzzentrum Frau & Beruf Region Köln mehrere Workshops für Herbst 2020 beziehungsweise Frühjahr und Herbst 2021:

Schwerpunkt Handwerk

Für kleine und mittlere Handwerksbetriebe ist gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung des Oberbergischen Kreises, dem FachKraftWerk und weiteren Kooperationspartner*innen ein Workshop



Foto: Adobe iStock/Jale Ibrak

zum Thema „Arbeitgeberattraktivität“ in Planung. In den etwa 90 Minuten wird es darum gehen, welche Instrumente zum Thema Vereinbarkeit bereits genutzt werden, bzw. in Zukunft eingesetzt werden können, um durch Familienfreundlichkeit die Attraktivität als Arbeitgebende für weibliche Fachkräfte zu erhöhen. Außerdem wird zusammen erarbeitet, wie diese Angebote sichtbar gemacht werden können, um sich entsprechend nach außen positionieren und präsentieren zu können.

Vorgesehener Zeitpunkt: Herbst 2020

Interessieren Sie sich für diesen Workshop? Dann melden Sie sich unter competentia@stadt-koeln.de oder 0221/ 35 50 65-40. Wir setzen Sie unverbindlich auf die Warteliste und informieren Sie, sobald der Termin feststeht.

Schwerpunkt Gesundheitswesen

Für kleine und mittlere Unternehmen im Gesundheitswesen konzipieren wir zwei Workshops zum Thema „Weibliche Fachkräfte gewinnen und binden“. Im Mittelpunkt werden hier Fragen stehen wie beispielweise: Welche Mittel und Wege können genutzt werden, um weibliche Fachkräfte für mein Unternehmen anzusprechen? Wie kann ich Zielgruppen identifizieren und adäquat ansprechen in Wort, Bild und anderen Medien? Wie kann ich Mitarbeitende dafür gewinnen, zu Botschafter*innen und Rekrutierenden für mein Unternehmen zu werden? Auf welchen Kanälen werbe ich womit um weibliche Fachkräfte? Inhaltliche Inputs, Good-Practice-Beispiele, konkrete Tipps und Hinweise und gemeinsames Erarbeiten werden diese Workshops prägen.



Foto: Adobe Stock/Woodapple

Vorgesehener Zeitpunkt: Frühjahr und Herbst 2021

Interessieren Sie sich für diesen Workshop? Dann melden Sie sich unter competentia@stadt-koeln.de oder 0221/ 35 50 65-40. Wir setzen Sie unverbindlich auf die Warteliste und informieren Sie, sobald der Termin feststeht.

Mentegra: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!



Aufgrund der COVID-19-Pandemie konnte Competentia Region Köln leider Mentegra, das Mentoring-Programm für kleine und mittlere Unternehmen und qualifizierte geflüchtete Frauen, nicht wie geplant im Mai 2020 starten. Wir bereiten jetzt alles dafür vor, dass Mentegra im Herbst beginnen kann.

Im Rahmen von Mentegra sucht das Kompetenzzentrum Frau & Beruf Region Köln weiterhin sowohl Mentorinnen und Mentoren als auch qualifizierte geflüchtete Frauen, die bei dem Pilotprogramm mitmachen wollen. Als Mentorin oder Mentor können Sie geflüchtete Frauen als potenzielle Fachkräfte kennenlernen und dabei unterstützen, einen Einblick in die deutsche Arbeitswelt zu erhalten. Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels ist es wichtig, diese Zielgruppe zu unterstützen, da hier noch Potenzial für die Zukunft liegt. Qualifizierte geflüchtete Frauen erhalten durch Mentegra die Möglichkeit, in einem Arbeitsumfeld zu hospitieren und von den Erfahrungen der Mentorin oder des Mentors in der Berufswelt zu profitieren.

Das einjährige Programm wird durch eine etablierte Zusammenarbeit von Kammern, Wirtschaftsförderungsgesellschaften, Arbeitsagenturen, Akteurinnen der Gleichstellung und Jobcentern begleitet.

[Weitere Informationen für Mentor*innen](#)

[Weitere Informationen für Mentees](#)

Melden Sie sich gern bei uns, wenn Sie als Mentorin oder Mentor mitmachen wollen. Ihre Ansprechpartnerin ist: Agnes Wojtacki, Telefon 0221/35 50 65-40, E-Mail: agnes.wojtacki@stadt-koeln.de

IN EIGENER SACHE:

Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Anlässlich der DSGVO, die seit dem 25. Mai 2018 verbindlich ist, weisen wir an dieser Stelle darauf hin, dass Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit der Datenschutzerklärung der Stadt Köln verarbeitet werden. Näheres dazu finden Sie auf der Website der Stadt Köln unter:

<https://www.stadt-koeln.de/service/kontakt/impressum/datenschutzerklaerung>

Wenn Sie mit unserer Datenschutzerklärung nicht einverstanden sind oder keine Informationen, Einladungen oder den Competentia-Infobrief mehr erhalten möchten, genügt ein kurzer Hinweis zur Abmeldung an die E-Mail-Adresse: competentia@stadt-koeln.de. Wir löschen Ihre Daten dann umgehend. Anderenfalls setzen wir Ihre Zustimmung voraus.

Kompetenzzentrum Frau & Beruf Region Köln

Hohe Straße 160 – 168, 50667 Köln

Telefon 0221/3550-6520, E-Mail: dorothee.mennicken@stadt-koeln.de